



Eberswalde, 22. März 2022

PRESSEMITTEILUNG

„Großer Preis der WASSER ZEITUNG“ Dreimal 1.000 EURO für Projekte zum Schutz des Lebenselixiers Wasser

Am 22. März weist der Weltwassertag in diesem Jahr unter dem Motto „Unser Grundwasser: der unsichtbare Schatz“ erneut auf die Notwendigkeit hin, unserem Trinkwasser-Reservoir die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken. Durch den Klimawandel und seine Folgen gerät der natürliche Wasserkreislauf in zahlreichen Regionen Brandenburgs – insbesondere der Metropolenregion – zunehmend unter Stress.

„Viele Menschen jeden Alters sind sich mittlerweile darüber im Klaren, dass wir für unsere natürliche Ressource Wasser mehr Bewusstsein benötigen“, erläutert Stefanie Maylahn, Vorstandsvorsteherin des Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung (ZWA), den Anlass für den erstmals ausgeschriebenen „Großen Preis der WASSER ZEITUNG“, der vom Landeswasserverbandstag (LWT) Brandenburg präsentiert wird.

LWT-Geschäftsführer Turgut Pencereci begründet seine Unterstützung für die Initiative folgendermaßen: „Der Große Preis der WASSER ZEITUNG ist für mich ein deutliches und wunderbares Zeichen, dass sich Menschen sehr viele Gedanken ums Wasser machen. Sowohl unsere Interessenvereinigung als auch ich persönlich bewerten bürgerschaftliches Engagement außerordentlich hoch. Denn wir dürfen eines nicht vergessen: Alles, was Wasserver- und -entsorger sowie Gewässerunterhalter tun, das machen Sie ja für die Menschen. Und wenn diese etwas zurückspiegeln, ist das nur zu begrüßen.“

In drei Kategorien – Kita/Schule, Vereine/Organisationen und Sonstige – verleihen die 25 Herausgeber der WASSER ZEITUNG im Land Brandenburg 2022 den mit jeweils 1.000 Euro dotierten Preis. „Wir wollen tolle Initiativen sichtbar machen, den aktiven Protagonist:innen den Rücken stärken und sie mit unseren Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen“, so ZWA-Vorstandsvorsteherin Stefanie Maylahn. „Ich würde mich natürlich besonders darüber freuen, wenn unser Barnim mit starken Einsendungen dabei wäre!“

Bewerben könnten sich mit entsprechenden Präsentationen an die E-Mail-Adresse wasser@spree-pr.com u. a. Initiativen zur Vermeidung von schädlichen Bodeneinträgen, die das Grundwasser erreichen könnten, Initiativen zur Stärkung jeder Art von Biotopen und Gewässerlandschaften oder digitale Kampagnen zur Verdeutlichung des Wertes unseres Lebensmittels Nr. 1. Explizit angesprochen sind Kita-Gruppen und Schulklassen mit ihren Projekten zum Thema „Wasser/Abwasser“.

Alle Informationen zum „Großen Preis der WASSER ZEITUNG“ finden Sie in der nächsten Barnimer WASSER ZEITUNG.

Einsendeschluss für Bewerbungen ist der **30. Juni 2022**. Die Gewinner:innen werden im September informiert und in der WASSER ZEITUNG veröffentlicht.

Die werbe- und anzeigenfreie WASSER ZEITUNG erscheint in sieben Bundesländern. Im Land Brandenburg erreicht das stark regional geprägte Blatt mit seinen Informationen rund um Trinkwasser und Abwasser in 25 Städten und Regionen mehr als 700.000 Haushalte.

Rückfragen:

WASSER ZEITUNG Brandenburg
Projektleiter Klaus Arbeit
E-Mail: klaus.arbeit@spree-pr.com
Tel.: 030 2474 6812



Bild: SPREE-PR/G. Schulze